

18. August 2026

Pressemitteilung

BKK firmus weiter auf Erfolgskurs: Zusatzbeitrag soll 2027 mindestens konstant bleiben

Bremen/Essen/Oldenburg/Osnabrück

Gute Nachrichten für die Versicherten der BKK firmus: Die Krankenkasse plant, im kommenden Jahr ihren Zusatzbeitrag mindestens konstant zu halten. Dieser liegt aktuell bei 2,18 Prozent und ist einer der günstigsten Beitragssätze aller Kassen in Deutschland. Im Vergleich zu teureren Mitbewerbern können die Kundinnen und Kunden bei der BKK firmus allein durch den günstigen Zusatzbeitrag jedes Jahr mehrere hundert Euro sparen.

Die BKK firmus schließt unter der Annahme, dass der Gesetzgeber keine grundsätzlichen Eingriffe mehr an der GKV-Finanzierung vornimmt, eine Erhöhung des Zusatzbeitrages zum kommenden Jahr aus. Dies vorausgesetzt, wird der Zusatzbeitrag auch in 2027 höchstens 2,18 Prozent betragen. Seit Jahren gehört die BKK firmus zu den Krankenkassen mit den niedrigsten Zusatzbeiträgen in Deutschland. Zum Vergleich: 2026 beläuft sich der durchschnittliche Satz auf 2,9 Prozent, Wettbewerber liegen mit bis zu 4,39 Prozent teilweise mehr als doppelt so hoch wie die BKK firmus.

Niedrige Verwaltungskosten, umsichtiger Umgang mit Beitragsgeldern, stärkste Finanzkraft

Die Gründe, warum die BKK firmus ihren Zusatzbeitrag so niedrig halten kann, sind vielfältig. Zum einen setzt sie auf eine schlanke und effiziente Kostenstruktur. Damit ist sie bundesweit absolute Spitzenreiterin im Bereich der Verwaltungskosten. Diese betrugen im Jahr 2025 beispielsweise nur 102,19 Euro pro Versicherten, was der niedrigste Wert aller Kassen am Markt war. Bei anderen Kassen liegt dieser Wert teilweise bei über 280 Euro. Das ergibt Einsparungen von über 180 Euro pro Jahr und Versichertem, was bei mittlerweile mehr als einer Million Versicherten einen enormen Wettbewerbsvorteil bedeutet. Die daraus generierten Einsparungen gibt die BKK firmus in Form von niedrigen Beitragssätzen gepaart mit attraktiven Zusatzleistungen, wie zum Beispiel dem 100 Euro Zuschuss zur Professionellen Zahnreinigung, an ihre Versicherten weiter.

Ein weiterer Teil der Erfolgsstrategie ist der sorgfältige und weitsichtige Umgang mit den Beitragsgeldern der Versichertengemeinschaft. Die Betriebskrankenkasse mit

Sitz an der Weser verweist in diesem Zusammenhang darauf, sich bewusst nur an solchen Anlageoptionen zu beteiligen, bei denen ein Verlust der Beitragsgelder mit Sicherheit ausgeschlossen ist. Dementsprechend gab es auch keine Beteiligung der BKK firmus an umstrittenen Investmentfonds, bei dem Akteure aus dem GKV- und Gesundheitswesen in jüngerer Vergangenheit mehrere hundert Millionen Euro an Versichertengeldern verloren haben.

Der solide und umsichtige Umgang mit den Beitragsgeldern ihrer Versicherten sowie die vollumfängliche Transparenz bescherte der Betriebskrankenkasse mit Sitz in Bremen jüngst und mit großem Abstand den ersten Rang in der Untersuchung des Finanzmagazins FOCUS Money (Ausgabe 33/2026): Als einzige Krankenkasse bekam sie das Prädikat „Hervorragend“, erzielte mit 100 Punkten die Höchstpunktzahl des Rankings und darf sich damit rühmen, mit dem Titel „Beste Finanzkraft“ ausgezeichnet zu sein. Damit hat sie beste Voraussetzungen geschaffen, um auch in den kommenden Jahren weiterhin zu den attraktivsten Anbietern am Markt gehören zu können.

Fortschreitende Digitalisierung sowie attraktive Leistungen und Services

„Dass wir, unter Annahme gleichbleibender politischer Rahmenbedingungen, unseren Preis auch im kommenden Jahr mindestens stabil halten werden, ist Ausdruck unserer wirtschaftlichen Stärke. Mit dieser frühzeitigen und transparenten Kommunikation möchten wir ein Zeichen setzen – an unsere Versicherten, aber auch an all diejenigen, die sich vorstellen können, ihre Krankenkasse zu wechseln. Die BKK firmus steht auch weiterhin für Aufrichtigkeit, Planungssicherheit und wirtschaftliche Stabilität“, sagt Dirk Harrer, Vorstand der BKK firmus.

Der Preis ist jedoch nur einer der Gründe, warum die BKK firmus mit über 1,1 Millionen Versicherten nunmehr die größte Betriebskrankenkasse Deutschlands ist. Ein attraktives Leistungsangebot, zugeschnitten auf verschiedene Zielgruppen, sowie ein hervorragender und mehrfach ausgezeichneter Kundenservice gehören ebenfalls zu den Markenzeichen der Krankenkasse und den zentralen Erfolgsfaktoren.

Darüber hinaus nutzt die Bremer Krankenkasse verstärkt digitale Angebote und bietet Online-Services an, die nicht nur kostensparend sind, sondern den Versicherten eine schnelle und flexible Betreuung ermöglichen. Die Kundinnen und Kunden können ihre Anliegen einfach und bequem online erledigen – zu jeder Zeit und von jedem Ort der Welt aus.

Die BKK firmus möchte ihren Wachstumskurs auch in Zukunft fortsetzen. Erst kürzlich hat die Kasse bekanntgegeben, dass sie zu Jahresbeginn 2027 Zusammenschlüsse mit der BKK PFAFF und der BKK Rieker • RICOSTA • Weisser plant.

Damit würde sie ihre Präsenz insbesondere im Süden der Republik weiter stärken und ihre Erfolgsgeschichte mit neuen, starken Partnerschaften fortschreiben.

Die BKK firmus

Die BKK firmus ist entstanden durch den Zusammenschluss mehrerer erfolgreicher Betriebskrankenkassen in Nord-West-Deutschland und kann auf eine mehr als 180-jährige Geschichte zurückblicken. Mittlerweile ist sie die größte Betriebskrankenkasse Deutschlands. Weitere Informationen zur BKK firmus finden Sie unter www.bkk-firmus.de.

Pressekontakt

Christian Lang
Pressesprecher
E-Mail: christian.lang@bkk-firmus.de
Tel.: 0541 33141-295